

Inhalt

Vorwort	3
Abkürzungsverzeichnis	7
I. Einführung: Betriebliche Problem- und Gestaltungsfelder	9
II. Das Thema im Überblick	12
1. Menschengerechte Arbeitsgestaltung als Ziel der Gefährdungsbeurteilung	12
2. Grundverständnis zur Gefährdungsbeurteilung bei psychischen Gefährdungsfaktoren	20
III. Arbeits- und Gesundheitsschutz zum Thema machen: Beteiligung und Mitbestimmung	22
1. Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit als Aufgabe des Betriebsrats: Überblick	22
2. Voraussetzungen der erzwingbaren Mitbestimmung	25
3. Bedeutung technischer Regelwerke	30
4. Durchsetzung der Mitbestimmung	35
4.1 Durchsetzung erzwingbarer Mitbestimmungsrechte – Einigungsstelle	36
4.2 Die neue Rechtsprechungslinie des BAG	37
4.3 Mitbestimmung bei Regelungen über Maßnahmen des Arbeitsschutzes	39
4.4 »Durch Gefährdungsbeurteilung festzustellende Gefährdungen«	41
4.5 »Feststehende Gefährdungen«	42
4.6 Gefährdungsbeurteilung und Maßnahmen: Getrennte Mitbestimmungsgegenstände?	45
IV. Arbeit gesund, sicher und mitbestimmt gestalten: Wie ist vorzugehen?	48
1. Die Gefährdungsbeurteilung – Voraussetzung zur Durchsetzung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes	48
1.1 Gefährdungsbeurteilung als kontinuierlicher Verbesserungsprozess (§ 3 Abs. 1 ArbSchG)	51
1.2 Organisation und Planung von Gefährdungsbeurteilungen und Maßnahmen (§ 3 Abs. 2 ArbSchG)	54
2. Die einzelnen Schritte hin zu Maßnahmen zur Gestaltung der Arbeitsbedingungen	55
2.1 Vorbereiten: Festlegen von Arbeitsbereichen und Tätigkeiten	56
2.2 Ermitteln von Gefährdungen	73
2.3 Beurteilen der Gefährdungen	96
2.4 Festlegen von Maßnahmen	105
2.5 Umsetzung der Maßnahmen	114
2.6 Überprüfen der Wirksamkeit	116

2.7 Fortschreiben der Gefährdungsbeurteilung	119
2.8 Dokumentation	120
V. Die betriebliche Praxis: Positivbeispiele, strategisches Vorgehen und vorausschauende Gefährdungsbeurteilung	122
1. Betriebliche Beispiele zur Gefährdungsbeurteilung und erfolgreicher Maßnahmenableitung	122
1.1 Otis GmbH – Niederlassung Mannheim (62 Beschäftigte – Aufzugsbranche)	122
1.2 Sick AG Waldkirch (4.000 Beschäftigte – Entwicklung und Herstellung von Sensoren/Sensortechnik)	123
1.3 Bosch Thermotechnik Wernau (1.400 Beschäftigte)	124
2. Initiativen starten	126
2.1 Klare Positionen entwickeln	126
2.2 Entwurf einer Vereinbarung oder Eckpunkte einer Vereinbarung entwickeln – Vorgehensweise	128
3. Erfahrungen mit Einigungsstellen – Durchsetzung von Gefährdungsbeurteilungen	134
4. Die vorausschauende Gefährdungsbeurteilung	143
VI. Anhang	148
1. Stichwortübersicht über die Inhalte wichtiger Arbeitsschutzverordnungen	148
1.1 BetrSichV	148
1.2 LärmVibrationsArbSchV	148
1.3 GefStoffV	148
1.4 BioStoffV	149
1.5 ArbStättV	149
1.6 LasthandhabV	149
1.7 PSA-BV	150
1.8 ArbMedVV	150
1.9 MuSchG 2018	150
2. Muster-Betriebsvereinbarung	151
3. Auszug aus GDA-Leitlinie Gefährdungsbeurteilung und Dokumentation	169
4. Auszug aus GDA-Leitlinie Beratung und Überwachung (Anhang)	172
5. Fragebogen	175
Handlungshilfen	182
Literatur	184
Stichwortverzeichnis	188